

Anmeldeformular

Tel. 030 203 55 582; info@fa-kd.de

Führungsakademie für Kirche und Diakonie **fa kd**

Hiermit melde ich mich für die folgende Veranstaltung an:

Veranstaltungstitel	VA-Nr.	Termin
Umgang mit Rechtspopulismus	526401	18.-19.09.2018
Titel, Name, Vorname, Teilnehmer/in		
Geburtsdatum		
Berufsabschluss		
Ausgeübte Tätigkeit		
Freiberuflich tätig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		

Rechnung an: Dienstanschrift Privatanschrift

Privatanschrift

Straße, Hausnr.

PLZ Ort

Telefon Fax

E-Mail

Dienstanschrift

Einrichtung/Firma

Straße, Hausnr.

PLZ Ort

Telefon Fax

E-Mail

Übernachtungswunsch: ja nein

Wichtige Information: Soll Ihr Arbeitgeber Vertragspartner gegenüber dem Veranstalter werden, muss der Arbeitgeber die Anmeldung unterschreiben.
Mit meiner Unterschrift erkenne ich die **aktuellen Teilnahmebedingungen** (siehe www.fa-kd.de) an; insbesondere Folgeregelungen bei Stornierung und Nichtteilnahme.

Datum, Unterschrift Veranstaltungsteilnehmer/in

Datum, Unterschrift Arbeitgeber

Wie sind Sie auf unser Angebot aufmerksam geworden?

- Programmbuch Veranstaltungsprospekt Internet Social Media
 Sonstiges Persönliche Empfehlung durch:

Zur Unterstützung unseres gemeinnützigen Auftrages bitten wir Sie um nachfolgende Angaben:

Ich bin **hauptberuflich** **ehrenamtlich** in der **Jugendhilfe** tätig.

Ich bin **hauptberuflich** **ehrenamtlich** in folgendem **Wohlfahrtsverband** tätig:

- Diakonie Caritas Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Arbeiterwohlfahrt AWO
 Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband Zentralwohlfahrtsstelle der Juden
 keine Zugehörigkeit

Führungsakademie für Kirche und Diakonie

Charlottenstr. 53/54
10117 Berlin
Tel. 030 203 55-582
Fax 030 203 55-590
info@fa-kd.de | www.fa-kd.de

In Kooperation mit der
Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche & Rechtsextremismus

BAG K+R

BUNDEARBEITSGEMEINSCHAFT
KIRCHE & RECHTSEXTREMISMUS

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

EKD

Evangelische Kirche
in Deutschland

Diakonie

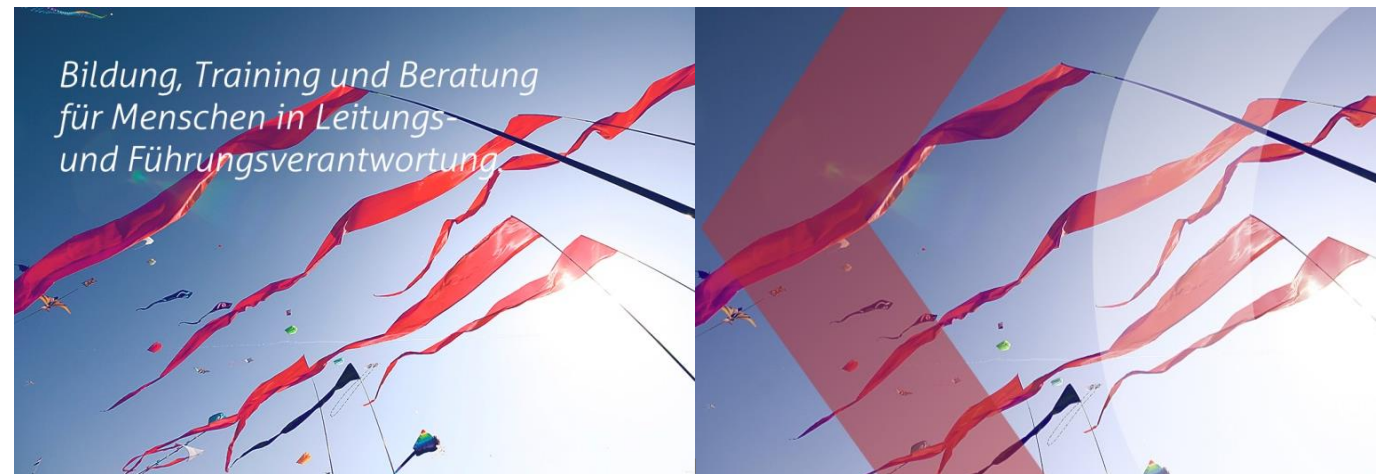
fa kd

Führungsakademie für Kirche und Diakonie

Fortbildung Umgang mit Rechtspopulismus

Eine Herausforderung
für Verantwortliche
in Kirche und Diakonie

Berlin, 18.-19.09.2018



Umgang mit Rechtspopulismus

In den letzten Jahren haben sich die politischen Kräfteverhältnisse in Deutschland verschoben. Eine neue rechte Bewegung mit parlamentarischer Vertretung hat zunehmend an Einfluss gewonnen. Diese profitiert von weit verbreiteten Gefühlen von Unsicherheit. Es kam zu einer erheblichen gesellschaftlichen Polarisierung bis hinein in Gemeinden, Freundeskreise und Familien.

Für Führungskräfte aus Kirche und kirchlichen und diakonischen Einrichtungen ist dies eine Herausforderung: Wie sollte mit Angriffen von rechts umgegangen werden? Insbesondere angesichts der Tatsache, dass deren Grundpositionen christlichen Werten diametral entgegengesetzt sind? Kann in der Öffentlichkeit, etwa bei Podiumsdiskussionen, mit Vertreterinnen der AfD diskutiert werden? Falls ja, unter welchen Bedingungen und wie? Was kann einer rechten Kampagne vor Ort entgegengesetzt werden?

Das Seminar soll Führungskräfte auf den politischen Umgang mit der neuen rechten Bewegung besser vorbereiten. Dabei sollen zentrale Elemente rechten Diskurses genauer untersucht werden: Wie wird von rechts über Christentum und Kirche geredet? Wie kann Kirche auf rechte Aktivitäten z.B. zu geplanten Unterkünften für Geflüchtete reagieren? Welche Erfahrungen wurden in öffentlichen Diskussionen mit AfD-VertreterInnen gemacht? Wie können KirchenvertreterInnen in Auseinandersetzungen bestehen?

Thematische Schwerpunkte:

- Lagebild Rechtspopulismus / Neue Rechte, Definitionen
- Rechtspopulistische Diskurse und Medien, rechte Talking Points und was dahinter steht
- Rechte theologische Diskurse
- Strategien für politisches Handeln im lokalen/regionalen Raum
- Politische Kommunikation zum Thema. Referent: Toralf Staud (freier Journalist, u.a. für DIE ZEIT)
- Gesprächstechniken und Körpersprache. Trainer: Stephan Born (GEP) und Heike Krohn-Bräuer (EKBO)
- Erfahrungsaustausch über öffentliche Diskussionen mit AfDlerInnen: Bischof Dr. Dr. h.c. Markus Dröge (EKBO)

Methoden/Arbeitsweisen

- fachspezifische Impulse
- Arbeitsgruppen und kollegialer Austausch
- Planspiel
- Training mit Kamera
- Feedback und kollegiale Beratung

Lernergebnisse

Die Teilnehmenden

- haben ein umfassendes Wissen um Inhalte und Strategien neurechter und rechtspopulistischer Akteure
- kennen kirchenpolitische und theologische Positionen dieser Akteure
- entwickeln Strategien zur politischen Auseinandersetzung
- bestehen in öffentlichen Diskussionen
- kennen wichtige Gesprächstechniken und setzen Körpersprache bewusst ein.

Zielgruppe

Führungskräfte der mittleren kirchlichen Leitungsebene und diakonischer Unternehmen und Einrichtungen

Termin und Zeiten

*18.-19. September 2018
Die Fortbildung beginnt um 11 Uhr und endet am zweiten Tag um 16:30 Uhr.*

Ort

Haus der EKD, Charlottenstraße 53/54, 10117 Berlin

Preis

190,- EUR plus Unterkunft und Verpflegung

Informationen

Dr. Lars Charbonnier

Studienleiter der Führungsakademie für Kirche und Diakonie

*Tel. 030 203 55-586 | Fax 030 203 55-590
lars.charbonnier@fa-kd.de*

Henning Flad

BAG Kirche & Rechtsextremismus

*Tel. 030 28 395 -178 | Fax: 030 28 395 -135
flad@bagkr.de*

Anmeldung

Bianka Mertel

*Führungsakademie für Kirche und Diakonie
Haus der EKD | Charlottenstraße 53/54 | 10117 Berlin*

*Tel. 030 203 55-583 | Fax 030 203 55-590
bianka.mertel@fa-kd.de*